Zeitschrift: Die Glocken von Mariastein Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 85 (2008)

Heft: 5

Rubrik: Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Informationen September und Oktober 2008

Liturgischer	Kalender September	Montag, 22.	Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer
Montag. 1	Hl. Verena , Glaubensbotin Mitpatronin des Bistums Basel	Donnerstag, 25.	Hl. Niklaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter, Landespatron
Mittwoch, 3.	Monatswallfahrt am ersten Mittwoch Hl. Gregor der Grosse, Papst und Kirchenlehrer	Freitag, 26.	Weihefest der St. Ursen- Kathedrale in Solothurn
Sonntag, 7.	23. Sonntag im Jahreskreis	Samstag, 27.	Hl. Vinzenz von Paul, Priester und Ordens- gründer
Montag, 8.	Hochfest Mariä Geburt Gottesdienstzeiten wie an Sonntagen	Sonntag, 28.	26. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 13.	Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof	Montag, 29.	Hl. Michael, Gabriel und Rafael und alle heiligen Engel
Sonntag, 14.	Fest Kreuzerhöhung	Dienstag, 30.	Hl. Urs und Viktor,
	24. Sonntag im Jahreskreis		Märtyrer, Patrone des Bistums Basel
Montag, 15.	Gedächtnis der Schmerzen Marias, Titelfest der Siebenschmerzenkapelle		
Dienstag, 16.	Hl. Cornelius und Cyprian, Märtyrer	Maria Geb	urt
Freitag, 19.	14.20 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle	Montag, 8. September 2008 Am Hochfest der Geburt der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria feiern wir die Gottesdienste wie an Sonntagen. 15.00 Uhr: lateinische Vesper.	
Sonntag, 21.	25. Sonntag im Jahreskreis Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag		

Eucharistiefeier und Stundengebet

Sonntage und Feiertage

19.45 Uhr	Vigil am Vorabend
5.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
6.30 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Eucharistiefeier
	mit den Mönchen
11.15 Uhr	Eucharistiefeier
Beichtgelegenhein	t jeweils ca. eine hall
C. 1 1 T	1 1

be Stunde vor der Eucharistiefeier

12.15 Uhr

Sext (Mittagsgebet) Vesper und eucharisti-15.00 Uhr scher Segen

anschliessend «Salve Regina» in der

Gnadenkapelle

20.00 Uhr Komplet (Nachtgebet)

Werktage

5.30 Uhr	Mette und Laudes
6.30+8.00 Uhr	Eucharistiefeier
	(Gnadenkapelle)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	mit den Mönchen
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet)
	entfällt am Montag!
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet)
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

6.30, 8.00	Eucharistiefeier
9.00, 10.00 Uhr	(Gnadenkapelle)
ab 13.15 Uhr	Beichtgelegenheit
. /	

Eucharistiefeier mit den 14.30 Uhr Mönchen (mit Predigt)

anschliessend Rosenkranzgebet

3. Freitag im Monat

14.20 Uhr Rosenkanzgebet in der

Josefskapelle

Gebetsanliegen 2008

September

Die Weltkirche betet ...

dass die Christen den Menschen, die wegen Krieg oder Unterdrückung ihre Heimat verlassen mussten, in der Verteidigung ihrer Rechte helfen.

dass jede christliche Familie die Werte der Liebe und Gemeinschaft pflegt und als Kirche im Kleinen offen ist für die Bedürfnisse der Mitmenschen.

Die Kirche in der Schweiz betet ...

dass Langzeit-Arbeitslose und Ausgesteuerte, Randständige und Vereinsamte in unserem Land wieder Anschluss an das berufliche und gesellschaftliche Leben finden.

Oktober

Die Weltkirche betet ...

dass die Bischofssynode allen im Dienst am Wort Gottes Tätigen helfe, mutig die Wahrheiten des Glaubens in Gemeinschaft mit der Gesamtkirche weiterzugeben.

dass jede christliche Gemeinde im Monat der Weltmission ihre Teilhabe an der universalen Sendung der Kirche verstehen lernt.

Die Kirche in der Schweiz betet ...

dass die Christinnen und Christen den Hilferufen ihrer Brüder und Schwestern, die Unrecht und Gewalt erleiden - besonders in der kolumbianischen Kirche -, Gehör schenken und sie in ihre Solidarität spüren lassen.

Klosterführung

Führung durch Kirche und Kreuzgang des Klosters. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung ist gratis.

Termine: Samstag, 18. Oktober

2008, 16.30 Uhr

Treffpunkt: Klosterkirche

18.00 Uhr: Möglichkeit zur Mitfeier

der ersten Sonntagsvesper

Liturgischer Kalender Oktober		
Mittwoch, 1.	Monatswallfahrt am ersten Mittwoch	
	Hl. Remigius, Patron der Pfarrkirche in Metzerlen	
Donnerstag, 2.	Hl. Schutzengel; Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau	
Freitag, 3.	Hl. Hieronymus, Priester und Kirchenlehrer	
Samstag, 4.	Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer	
Sonntag, 5.	Rosenkranzsonntag	
	27. Sonntag im Jahreskreis	
Montag, 6.	Hl. Bruno, Ordensgründer	
Mittwoch, 8.	Kirchweihfest der Kloster- kirche, der Gnadenkapelle und der Siebenschmerzen- kapelle in Mariastein	
Donnerstag, 9.	Kirchweihjahresgedächtnis für alle verstorbenen Wohltäter unseres Klosters	
Sonntag, 12.	28. Sonntag im Jahreskreis	
Mittwoch, 15.	Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchen- lehrerin	
Donnerstag, 16.	Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote	
Freitag, 17.	Hl. Ignatius, Bischof von Antiochien, Märtyrer 14.20 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle	
Samstag, 18.	Hl. Lukas, Evangelist	

Sonntag, 19.	29. Sonntag im Jahreskreis
	Missionssonntag
Montag, 20.	Hl. Wendelin, Einsiedler
Sonntag, 26.	30. Sonntag im Jahreskreis
Dienstag, 28.	Hl. Simon und Judas Thaddäus, Apostel
Freitag, 31.	Hl. Wolfgang, Bischof

Wir beten für die verstorbenen Freunde und Wohltäter

Herr Pfr. Werner Probst, Aadorf TG
Frau Anna Meier-Jecker, Bellmund
Herr Hans Burkard-Schäfer, Aesch BL
Herr Josef Widauer, Allschwil
Herr Beat Heinis-Bricolo, Bern
Herr Alois Hamann-Küry, Bättwil
Frau Agnes Häusler-Stocker, Muttenz
Herr Pfr. Gregor Burch, Sarnen
Herr Johann Haefeli-Koch, Basel
Herr Beat Kofmel-Hasler, Nunningen
Frau Hulda Gasser-Kilcher, Breitenbach

Exerzitien zu Motiven am Basler Münster

In Stein gemeisselt

Mit gemeinsamen Meditationsübungen und Impulsen sowie einer abschliessenden Führung durchs Basler Münster.

Leitung: P. Leonhard Sexauer
Dauer: Montag, 6.–Samstag,
11. Oktober 2008
Anmeldung: bis 25. August 2008

Informationen und Anmeldeunterlagen sind an der Klosterpforte erhältlich (Tel.

061 735 11 11).

«Den Glauben ins Spiel bringen»

69. Dekanatswallfahrt Dorneck-Thierstein nach Mariastein

Samstag, 6. September 2008

9.30 Uhr:

Besammlung beim

Kurhaus Kreuz

9.45 Uhr:

Prozession zur Basilika

10.00 Uhr:

Eucharistiefeier, anschliessend Apéro

vor der Basilika

Vortrag zum Paulus-Jahr 2008/2009

Paulus von Tarsus

Kurze Vorstellung des Wirkens, der Schriften und der Botschaft des Völkerapostels Paulus.

Referent: Termin: P. Leonhard Sexauer Dienstag, 21. Oktober,

20.15 Uhr

Treffpunkt:

Klosterkirche (vordere

Bänke)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Konzert-Voranzeige

«Elias»

Am Sonntag, 2. November 2008, um 18.00 Uhr, führen der STUDIENCHOR LEIMENTAL und CAPRICCIO BASEL das Oratorium «Elias» von Felix Mendelssohn-Bartholdy auf, mit Barbara Zinker (Sopran), Anja Kuehn (Alt), Raimund Wiederkehr (Tenor) und Michael Brodard (Bass); Leitung: Sebastian Goll. – Vorverkauf und Abendkasse.

Buchbesprechungen

Dominik Wunderlin: ex voto. Objekte zum Wallfahrtsbrauch in der Sammlung Dr. Edmund Müller, Haus zum Dolder, Sammlung Dr. Edmund Müller Beromünster. (Kostbarkeiten aus dem Dolderhaus in Beromünster, Heft 10). Haus zum Dolder, Beromünster 2008. 80 S. illustriert. Fr. 15.- (Bestellungen: www.hauszumdolder.ch). Aus der vielfältigen Sammlung des Dolderhauses zeigte die Ausstellung im Jahr 2008 Ex Votos aus dem Kanton Luzern. Die dafür von einem ausgewiesenen Fachmann verfasste Schrift führt in die Sammlung und das Thema ein und bietet einen beschreibenden Katalog der ausgestellten Objekte. Von besonderem Interesse dürfte auch die Darstellung der Luzerner Wallfahrtslandschaft samt Karte sein, die möglichst alle aktuellen und einstigen Wallfahrtsorte des Kantons aufzählt, dazu aber auch andere Orte, die von Luzerner Pilgern bis heute aufgesucht werden, unter anderem auch Mariastein (S. 67 f.). Der «Luzerner Heiligenhimmel» versucht, alle Heiligen zu erfassen, die im Kanton irgendwo eine besondere Verehrung geniessen. Unter «Fluchtbildern» werden Gnadenbilder aufgereiht, die nach der Überlieferung infolge des Bildersturms in reformierten Gebieten «überlebten» und in katholischen Gebieten Aufnahme und Verehrung fanden. Auch wenn die Ausstellung nun bereits beendet ist, behält diese Publikation ihren bleibenden Wert.

P. Lukas Schenker

Helmut Krätzl: Eine Kirche, die Zukunft hat. 12 Essays zu scheinbar unlösbaren Kirchenproblemen. Styria, Wien 2007. 200 S. ISBN 9783222132247. Fr. 47.90.

Der frühere Weihbischof und Generalvikar von Wien galt schon immer als mutiger und offener Kirchenmann, der die Gläubigen ernst nahm. Hier veröffentlicht er zwölf Essays zu aktuellen Kirchenfragen, die zwar von der kirchlichen Situation in Österreich aus geschrieben sind. Doch sind es die Fragen, die in den Kirchen der westlichen Welt allgemein gestellt werden. Sie nehmen praktisch alle aktuellen Probleme der Gläubigen an der Basis auf. Damit zeigt der Autor, dass er den Draht zur Basis nicht verloren hat, wie manchmal offizielle Verlautbarungen der Kirchenhierarchie den Eindruck erwecken. Wie der Untertitel anzeigt, versucht der noch immer engagierte Seelsorger Lösungsvorschläge zu machen für «scheinbar unlösbare Kirchenprobleme». Es sind wirklich mutige, theologisch verantwortbare Lösungsvorschläge. Doch wer hört sie? Die meisten Gläubigen würden diesen Lösungsvorschlägen gewiss glaubensfroh zustimmen, doch